

## **Pressemitteilung: Woche der Botanischen Gärten 2019 und Ausstellung**

### **„Forscher, Sammler, Pflanzenjäger – unterwegs mit Humboldt & Co.“**

Wie kamen Tulpe und Hortensie in unsere Gärten, Flamingoblume und Usambaraveilchen auf die Fensterbank? Wie wurden Tee und Muskatnuss zu alltäglichen Genussmitteln? Vom 8. bis 16. Juni 2019 widmet sich die Woche der Botanischen Gärten der Jagd nach dem grünen Gold. Mehr als 30 Botanische Gärten in Deutschland und Österreich beleuchten mit Themenführungen, Vorträgen und vor allem der Ausstellung „Forscher, Sammler, Pflanzenjäger – unterwegs mit Humboldt & Co.“ die Schicksale der Männer und Frauen, die als Pflanzensammler\*innen in entlegenste Winkel der Erde vordrangen. Dabei setzten Sie nicht selten ihre Gesundheit und ihr Leben aufs Spiel: Ihre Geschichten erzählen von haarsträubenden Erlebnissen, moralisch fragwürdigen Methoden, tragischen Schicksalen. Alexander von Humboldt ist anlässlich seines 250. Geburtstages der Pate der Ausstellung. Obgleich der wissenschaftliche Rahmen seiner Studien ungleich breiter gesteckt war, erforschte und sammelte Humboldt mit seinem Begleiter Aimé Bonpland unzählige Pflanzen.

Die Ausstellung beleuchtet auf 15 großformatigen thematischen Tafeln neben den Akteuren der unterschiedlichen Epochen auch deren Motive für die Pflanzenjagd. Macht, Geld und wissenschaftliche Neugier waren die Haupttriebfedern – und sind es zum Teil noch heute. Monarchen schmückten sich mit exotischen Pflanzen, Kolonialmächte kämpften um Monopole auf profitable Nutzpflanzen, Orchideenjäger suchten die spektakulärsten Arten und Forscher die Erkenntnis. In der männlich geprägten Sammler-Szene behaupteten sich auch immer wieder außergewöhnliche Frauen, denen eine eigene Tafel gewidmet ist. Über 30 kleinere Ausstellungstafeln sind zudem einzelnen Pflanzenjägern und ihren grünen Schätzen gewidmet. Individuelle Landkarten zeigen dabei ihre Reiserouten und Sammelgebiete. Neben international bedeutsamen Persönlichkeiten beleuchtet die Ausstellung vor allem das Leben von Sammlern aus dem deutschsprachigen Raum.

Zum vertieften Nachlesen ist in den teilnehmenden Gärten eine Broschüre erhältlich, die auf über 80 Seiten die Inhalte der Ausstellung sowie drei zusätzliche Essays zum Thema präsentiert.

Die Ausstellung wird in den meisten Gärten üblicherweise im Laufe der Woche der Botanischen Gärten eröffnet und unterschiedlich lange gezeigt, häufig bis zum Ende der Saison (siehe individuelle Garten-Websites).

Näheres unter [http://www.verband-botanischer-gaerten.de/pages/bg\\_woche\\_2019.html](http://www.verband-botanischer-gaerten.de/pages/bg_woche_2019.html).

Ausstellung und Woche der Botanischen Gärten sind eine Initiative des Verbands Botanischer Gärten e.V. ([www.verband-botanischer-gaerten.de](http://www.verband-botanischer-gaerten.de)).

## Behandelte Themen

- Forscher, Sammler, Pflanzenjäger – Motive und Akteure
- Weihrauchbäume für die Pharaonin – die Anfänge der Pflanzenjagd
- Auf zu neuen Ufern! – der Seeweg zum grünen Gold
- Forscher, Maler und Matrosen – die großen Entdeckungsreisen
- Orangerie, Gewächshaus, Ward'scher Kasten – Transport und Kultur exotischer Pflanzen
- Die Suche nach dem großen Ganzen – Alexander von Humboldt in Amerika
- Schön und nützlich – neue Bäume für Europa
- Exoten für den Hof – Machtgeste und Herrscher-Hobby
- Kaffee, Kautschuk, Fieberrinde – Kolonialbotaniker und Biopiraten
- Orchideenfieber – die großen Importgärtnereien und ihre Auftragssammler
- Ärzte und Missionare – kundige Amateure auf Pflanzenjagd
- Pflanzenjägerinnen – Frauen mit Mut und Wissensdurst
- Linné kam nur bis Lappland – die Schreibtischtäter
- Professionell und rein privat – Pflanzensammeln im 20. Jahrhundert
- Pflanzenjagd heute – von Konventionen und Kooperationen

## Portraitierte Pflanzenjäger\*innen

- Carolus Clusius (1526–1609)
- Georg Eberhard Rumpf (Rumphius) (1627–1702)
- Charles Plumier (1646–1704)
- Engelbert Kaempfer (1651–1716)
- Nikolaus Joseph von Jacquin (1727–1817)
- Jeanne Baret (1740–1807)
- Joseph Banks (1743–1820)
- Carl Peter Thunberg (1743–1828)
- William Bligh (1754–1817)
- Georg Forster (1754–1794)
- Alexander von Humboldt (1769–1859)
- Meriwether Lewis (1774–1809)
- Adelbert von Chamisso (1781–1838)
- Heinrich Wilhelm Schott (1794–1865)
- Carl Friedrich Philipp von Martius (1794–1868)
- Philipp Franz von Siebold (1796–1866)
- Eduard Friedrich Poeppig (1798–1868)
- David Douglas (1799–1834)
- Robert Fortune (1812–1880)
- Joseph Dalton Hooker (1817–1911)
- Hermann Wendland (1825–1903)
- Georg Schweinfurth (1836–1925)
- Carl Albert Purpus (1851–1941)
- Rudolf Schlechter (1872–1925)
- Ernest Henry Wilson (1876–1930)
- Heinrich von Handel-Mazzetti (1882–1940)
- Joseph Francis Rock (1884–1962)
- Frank Kingdon-Ward (1885–1958)
- Nikolai Iwanowitsch Wawilow (1887–1943)
- Curt Backeberg (1894–1966)
- Werner Rauh (1913–2000)
- Clarence Klaus Horich (1930–1994)
- Horst Pfennig (1933–1994)

(Die Botanischen Gärten zeigen jeweils eine individuelle Auswahl!)

### **Kontakte Ausstellungscoordination & Inhaltliches:**

Dr. Annelie Dau, Grüne Schule der botanika, Bremen  
Telefon: 0421-42706614  
E-Mail: dau@botanika-bremen.de

Dr. Nils Köster, Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin  
Telefon: 030-838-50121  
E-Mail: n.koester@bgbm.org

Dr. Boris O. Schlumpberger, Herrenhäuser Gärten, Hannover  
Telefon: 0511-16847575  
E-Mail: boris.schlumpberger@hannover-stadt.de

### **Kontakt Verband Botanischer Gärten e.V. – Geschäftsführerin:**

Felicitas Wöhrmann  
Telefon: 05401-9465  
E-Mail: GF-VBG@verband-botanischer-gaerten.de  
[www.verband-botanischer-gaerten.de](http://www.verband-botanischer-gaerten.de)

### **Die Ausstellung ist in folgenden Gärten zu sehen:**

#### ***Deutschland***

Berlin – Späth-Arboretum der Humboldt-Universität  
Bielefeld – Botanischer Garten Bielefeld  
Bochum; Botanischer Garten der Ruhr-Universität Bochum  
Bonn – Botanische Gärten der Universität Bonn  
Bremen – Botanischer Garten und Rhododendronpark  
Darmstadt – Botanischer Garten der Universität Darmstadt  
Dortmund – Botanischer Garten Rombergpark  
Düsseldorf – Botanischer Garten der Universität Düsseldorf  
Erlangen – Botanischer Garten der FAU Erlangen-Nürnberg  
Frankfurt/Main – Botanischer Garten Frankfurt/Main  
Frankfurt/Main – Wissenschaftsgarten der Goethe-Universität  
Freiburg – Botanischer Garten der Universität Freiburg  
Hannover – Herrenhäuser Gärten  
Kassel – Botanischer Garten Kassel  
Kiel – Botanischer Garten der Universität Kiel  
Krefeld – Botanischer Garten der Stadt Krefeld  
Leipzig – Botanischer Garten der Universität Leipzig

Magdeburg – Gruson-Gewächshäuser Magdeburg  
Marburg – Botanischer Garten der Universität Marburg  
München – Botanischer Garten München-Nymphenburg  
Münster – Botanischer Garten der Universität Münster  
Oldenburg – Botanischer Garten der Universität Oldenburg  
Osnabrück – Botanischer Garten der Universität Osnabrück  
Potsdam – Botanischer Garten der Universität Potsdam  
Rostock – Botanischer Garten der Universität Rostock  
Stuttgart – Hohenheimer Gärten  
Ulm – Botanischer Garten der Universität Ulm  
Wuppertal – Botanischer Garten  
Würzburg – Botanischer Garten der Universität Würzburg

### ***Österreich***

Österreichische Bundesgärten (vom 4. bis 27. Oktober 2019)  
Wien – Botanischer Garten der Universität Wien

### **An der Woche der Botanischen Gärten nehmen außerdem teil:**

Bayreuth – Ökologisch-Botanischer Garten Bayreuth  
Mainz – Botanischer Garten der Universität Mainz  
Regensburg – Botanischer Garten der Universität Regensburg  
Witzenhausen – Tropengewächshaus der Universität Kassel

### **Die Ausstellung wird in folgenden Gärten im Jahr 2020 gezeigt:**

Berlin – Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin  
Köln – Botanischer Garten, die Flora Köln  
Tübingen – Botanischer Garten der Universität Tübingen  
Witzenhausen – Tropengewächshaus der Universität Kassel